

27.07.2021 08:10 CEST

## Rosenthal - Die Zauberflöte/Design: Bjørn Wiinblad

### Die Zauberflöte/Design: Bjørn Wiinblad

Die Zauberflöte – Opernmelodie in Porzellan - Musik spielt im Leben des dänischen Künstlers und Entwerfers Bjørn Wiinblad eine dominierende Rolle. Sein Schaffen ist von der Liebe zur Musik geprägt. Immer wieder lässt er sich von ihr nicht nur zu Formen und Bildern anregen, sondern schafft auch komplette Bühnenausstattungen für Oper und Ballett. Bjørn Wiinblad hatte die Idee, seine Lieblingsoper, „Die Zauberflöte“ von Mozart, in Porzellan umzusetzen. Und zwar nicht etwa als Dekor, sondern als Porzellanrelief.

Diese Umsetzung war sicher eine der größten Herausforderungen an die Modelleure und Techniker in der Geschichte dieses Werkstoffes. „Zauberflöte“ ist eine Meisterleistung in der Verarbeitung von Hartporzellan. Jedes Serviceteil zeigt eine andere Szene aus der Mozart-Oper. Für diese Szenen war es notwendig, durch extrem breite Tellerfahnen Platz zu schaffen. Auf dieser Bühne in Porzellan erzählt Wiinblad die Geschichte der Oper in einem Relief mit detaillierten Figuren und Ornamenten. Immer wieder gibt es in diesen Szenen Neues zu entdecken. Die Fahnen mussten dabei so breit sein, wie noch nie zuvor bei Tellern. Um deren Absinken beim Brand zu verhindern, musste dafür eine spezielle Brenntechnik entwickelt werden.

Das Service „Zauberflöte“ besitzt etwas ganz Besonderes, das man auf den ersten Blick gar nicht sieht: einen Dekor auf der Unterseite des Porzellans! Sogar in der weißen Ausführung tragen alle Serviceteile auf der Unterseite den Text des Opernlibrettos der Szene, die im jeweiligen Porzellanrelief gezeigt wird. Geschrieben in Bjørn Wiinblads ornamentaler Handschrift und in Gold dekoriert.

Eine weitere Besonderheit dieses Services: die Reliefflächen sind nicht glasiert, sondern werden in einem aufwendigen Verfahren nach dem 2. Brand geglättet und poliert. So entsteht die zarte, matte Wirkung der Reliefs, die in reizvollem Kontrast zu den glasierten Flächen stehen.

„Zauberflöte“ von Bjørn Wiinblad ist ein Operntraum in Porzellan, eine fantasievolle und einzigartige Synthese von Musik und Tischkultur.

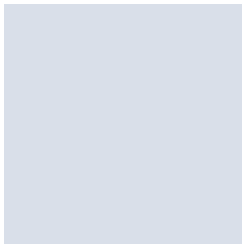
Die „Zauberflöte“ gibt es in „weiß“ und mit einem edlen Goldfond, „Sarastro“.

---

## **Vom Porzellan-Pionier zum internationalen Designunternehmen**

Gegründet 1879, blickt Rosenthal auf seine langjährige Firmengeschichte zurück. Auf die Geschichte von Vater und Sohn – des Gründers Philipp Rosenthal Senior und des Visionärs und umtriebigen Geists Philip Rosenthal Junior. Der eine legte die Basis für eine bereits damals moderne Porzellanproduktion, der andere baute Rosenthal zu einer großen Marke internationaler Bekanntheit auf. Sein Credo: Eine Leidenschaft für alltäglichen Luxus und ein schlagendes Herz für Design. Seit weit mehr als 100 Jahren entwerfen etablierte Designer, Künstler sowie angesagte Newcomer elegante Kollektionen von höchster Qualität für den gedeckten Tisch ebenso wie exklusive Objekte, die den Lebensraum verschönern. Zu den Kunden zählen nicht nur Haushalte weltweit, sondern auch 800 internationale Restaurants und Hotels. Rosenthal ist bereits auf dem Weg der grünen Transformation und hat 2022 den Bereich „Corporate Sustainability“ etabliert. Das Unternehmen setzt sich aktiv für Nachhaltigkeit ein, sei es beim Umwelt- und Energiemanagement oder hinsichtlich der sozialen Verantwortung. Zum Rosenthal Portfolio gehören die Marken Rosenthal, Hutschenreuther und Thomas sowie die Brandkooperationen Rosenthal meets Versace und Swarovski x Rosenthal. Seit Juli 2009 ist der Porzellanhersteller Teil der italienischen Arcturus Group.

## Kontaktpersonen



**Barbara Stockinger-Torelli**

Pressekontakt

PR Manager

PR & Communication

Barbara.Stockinger-Torelli@rosenthal.de

+49 1704138510